



Stand: 01/18 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen

Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Datum:		Vorbereitungszeit: von		bis		Überprüfungszeit: von		bis		Prüferinnen:	Fallbeispiel:
Name der Schülerin/des Schülers als Pflegekraft (im Rollenspiel) _____ Plattdeutscherfahrung?		Name der Schülerin/des Schülers als zu Pflegenden (im Rollenspiel) _____ Plattdeutscherfahrung?									
Lfd. Nr.	Bereiche der Broschüre	Sprachkompetenz trifft nicht zu		Sprachkompetenz trifft eher nicht zu		Sprachkompetenz trifft eher zu		Sprachkompetenz trifft voll zu		Anmerkungen	Anmerkungen
1	Morgendliche Ansprache										
2	Sich kleiden u. Körperpflege										
3	Handlungsanweisungen bei der Grundpflege										
4	Dialogelemente										
5	Beziehungen und Kontakte Alltagsbegriffe										
6	Stimmung, Verhalten, Therapieverlauf										
7	Informationen zur Befindlichkeit										
8	Essen und Trinken										
9	Aktivitäten										

Anhang D_Inhaltliche Überprüfung-Beispiel

10	Orientierung im Raum										
11	Tod/Sterben										
12	Körperteile										
13	Diagnosen und Beschwerden										
14	Beschwerden: Mobilität										
15	Beschwerden: Grippe/Ausscheidung										
16	Medikamente/Therapie- maßnahmen										
17	Zahlen/Daten										
18	Zeiten/zeitliche Orientierung										
19	Zeiten im Jahr/Wetter										
20	Mengen/Größen/Gradierungen										
21	Gesang/Lied										
22	Vers/Reim/Gedicht										
23	Sonstiges										

Ergebnis der Prüfung:

Datum/Unterschrift:



Stand: 01/16 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen

Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Ablauf der Prüfung:

Die Schülerin/der Schüler (egal ob in der Funktion als Pflegekraft oder zu Pflegenden) bekommen 15 Minuten Vorbereitungszeit und werden dann in kleinen Rollenspielen (Fallbeispiel und Utensilien werden vorgegeben) überprüft. Ferner werden die nicht im Rollenspielen angesprochenen Bereiche der Broschüre erfragt, sodass deutlich wird, dass der zu Prüfende, im Umgang mit der Broschüre, Sicherheit zeigt und seine sprachliche Plattdeutschkompetenz erheblich erweitert hat.

Fallbeispiele Es ist Freitag, der 05. Februar, draußen liegt Schnee, Rosenmontag steht vor der Tür...

1. Essen anreichen
 2. Blutdruck messen/ Rollator begleiten
 3. Bewegungsübungen im Bett
 4. Beginn einer Grundpflege
 5. Ende einer Grundpflege am Waschbecken
 6. Transfer in den Rollstuhl
-



Stand: 01/16 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen
Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Fallbeispiel 1:

Es ist Freitag, der 05. Februar, draußen liegt Schnee, Rosenmontag steht im Haus Sonnenschein vor der Tür... Frau Elisabeth Meyer, geb. Kläner ist dement (Stadium 1-2) sitzt im Rollstuhl, vergisst oft das Essen, ist abgelenkt. In ihrem Leben stand der Haushalt, der große Garten, die Versorgung von zwei Kindern und der Ehemann/die Familie, im Vordergrund. Sie kommt aus einer ländlichen Gegend, Nähe Wildeshausen (Ort können Sie ausdenken _____) und hat dort sehr viel Plattdeutsch gesprochen. Ihre Muttersprache ist Plattdeutsch. Jedoch spricht sie in der Einrichtung nur dann Platt, wenn man sie auf Platt anspricht. Sie freut sich dann besonders.

Auftrag an die Pflegekraft

Sie sollen heute als Pflegekraft (sind Azubi im zweiten Ausbildungsjahr) Frau M. am Mittag das Essen anreichen, die Tabletten geben und sie zum Mittagsschlaf begleiten. Dabei sollen Sie möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit Frau M. nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen.

Auftrag an die zu Pflegenden

Sie bekommen heute als Bewohner*in (sind seit einem Jahr im Haus Sonnenschein) von Schwester _____ das Mittagessen angereicht und die Tabletten werden gegeben. Anschließend werden Sie zum Mittagsschlaf begleitet. Dabei sollen Sie möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit der Schwester nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen. Bei Ihnen ist das Antworten sicherlich schwierig. Sie bekommen ggf. Unterstützung durch uns Prüfer*innen.



Stand: 01/16 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen
Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Fallbeispiel 2:

Es ist Freitag, der 05. Februar, draußen liegt Schnee, Rosenmontag steht im Haus Sonnenschein vor der Tür... Frau Elisabeth Meyer, geb. Kläner ist dement (Stadium 1-2) sitzt im Rollstuhl, vergisst oft dass essen, ist abgelenkt. In ihrem Leben stand der Haushalt, der große Garten, die Versorgung von zwei Kindern und der Ehemann/die Familie, im Vordergrund. Sie kommt aus einer ländlichen Gegend, Nähe Wildeshausen (Ort können Sie ausdenken _____) und hat dort sehr viel Plattdeutsch gesprochen. Ihre Muttersprache ist Plattdeutsch. Jedoch spricht sie in der Einrichtung nur dann Platt, wenn man sie auf Platt anspricht. Sie freut sich dann besonders.

Auftrag an die Pflegekraft

Sie sollen heute als Pflegekraft (sind Azubi im zweiten Ausbildungsjahr) bei Frau M. (liegt noch zum Mittagsschlaf mit Kleidung im Bett) den Blutzucker messen und sie dann in den Rollstuhl setzen (Transfer) und sie dann zum Tagesraum (Kaffeezeit) begleiten. Dabei sollen Sie möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit Frau M. nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen.

Auftrag an die zu Pflegende

Bei Ihnen (sind Bewohner*in im Haus Sonnenschein, seit einem Jahr) wird Schwester _____ sie aus dem Bett holen, Blutzucker messen und zum Kaffee in den Tagesraum begleiten. Dabei sollen Sie möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit der Schwester nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen. Bei Ihnen ist das Antworten sicherlich schwierig. Sie bekommen ggf. Unterstützung durch uns Prüfer*innen.



Stand: 01/16 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen

Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Fallbeispiel 3:

Es ist Freitag, der 05. Februar, draußen liegt Schnee, Rosenmontag steht im Haus Sonnenschein vor der Tür... Frau Elisabeth Meyer, geb. Kläner ist dement (Stadium 1) sitzt derzeit im Rollstuhl, weil sie sich vor Weihnachten das Bein gebrochen hat und auch insgesamt sehr unbeweglich ist. In ihrem Leben stand der Haushalt, der große Garten, die Versorgung von zwei Kindern und der Ehemann/die Familie im Vordergrund. Sie kommt aus einer ländlichen Gegend, Nähe Wildeshausen (Ort können Sie ausdenken _____) und hat dort sehr viel Plattdeutsch gesprochen. Ihre Muttersprache ist Plattdeutsch. Jedoch spricht sie in der Einrichtung nur dann Platt, wenn man sie auf Platt anspricht. Sie freut sich dann besonders.

Auftrag an die Pflegekraft

Sie sollen heute als Pflegekraft (sind Azubi im zweiten Ausbildungsjahr) nach dem Kaffeetrinken spontan mit der Bewohnerin ein paar Bewegungsübungen im Rollstuhl durchführen. Es ist auch denkbar dass Sie mit ihr im Flur der Einrichtung Gehübungen/ein Gehtraining durchführen. Die Fachlichkeit (Bewegungsübungen) steht bei dieser Prüfung nicht im Vordergrund. Sie sollen möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit Frau M. nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen.

Auftrag an die zu Pflegenden

Bei Ihnen (sind seit einem Jahr im Haus Sonnenschein) wird Schwester _____ heute nach dem Kaffeetrinken spontan ein paar Bewegungsübungen im Rollstuhl durchführen und ggf. auch Gehübungen. Dabei sollen Sie möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit der Schwester nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen. Bei Ihnen ist das Antworten sicherlich schwierig. Sie bekommen ggf. Unterstützung durch uns Prüfer*innen.



Stand: 01/16 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen

Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Fallbeispiel 4:

Es ist Freitag, der 05. Februar, draußen liegt Schnee, Rosenmontag steht im Haus Sonnenschein vor der Tür... Frau Elisabeth Meyer, geb. Kläner ist dement (Stadium 1), noch sehr mobil und können fasst noch alles alleine. Sie sind erst seit zwei Monaten in der Einrichtung und denken oft an Zuhause. In ihrem Leben waren der Haushalt, der große Garten, die Versorgung von zwei Kindern und die weiteren Arbeiten auf dem Hof im Vordergrund. Sie kommt aus einer ländlichen Gegend, Nähe Wildeshausen (Ort können Sie ausdenken _____) und hat dort sehr viel Plattdeutsch gesprochen. Ihre Muttersprache ist Plattdeutsch. Jedoch spricht sie in der Einrichtung nur dann Platt, wenn man sie auf Platt anspricht. Sie freut sich dann besonders.

Auftrag an die Pflegekraft

Sie sollen heute als Pflegekraft (sind Azubi im zweiten Ausbildungsjahr) am Morgen Frau M. aus dem Bett holen und die Anfänge der Grundpflege durchführen und dann mit dem Zähneputzen/Kämmen die Pflege beenden. Anschließend begleiten Sie die Dame zum Frühstück. Sie sollen möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit Frau M. nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen.

Auftrag an die zu Pflegende

Sie werden am heutigen Morgen durch Schwester _____ aus dem Bett geholt, es wird die Grundpflege (Anfang) ... und das Ende der Grundpflege durchgeführt. Danach werdne Sie zum Frühstück begleitet. Sie sollen möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit der Schwester nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen. Bei Ihnen ist das Antworten sicherlich schwierig. Sie bekommen ggf. Unterstützung durch uns Prüfer*innen.



Stand: 01/16 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen
Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Fallbeispiel 5:

Es ist Freitag, der 05. Februar, draußen liegt Schnee, Rosenmontag steht im Haus Sonnenschein vor der Tür... Frau Elisabeth Meyer, geb. Kläner ist dement (Stadium 1), noch sehr mobil und können fasst noch alles alleine. Sie sind erst seit einem Monat in der Einrichtung und denken oft an Zuhause bzw. wollen gerne wieder nach Hause. In ihrem Leben waren der Haushalt, der große Garten, die Versorgung von zwei Kindern und die weiteren Arbeiten auf dem Hof im Vordergrund. Sie kommt aus einer ländlichen Gegend, Nähe Wildeshausen (Ort können Sie ausdenken _____) und hat dort sehr viel Plattdeutsch gesprochen. Ihre Muttersprache ist Plattdeutsch. Jedoch spricht sie in der Einrichtung nur dann Platt, wenn man sie auf Platt anspricht. Sie freut sich dann besonders.

Auftrag an die Pflegekraft

Sie haben heute als Pflegekraft (sind Azubi im zweiten Ausbildungsjahr) die schwere Aufgabe Frau M. ins Bett zu bringen. Sie ist bereits gewaschen und hat ihr Nachthemd an. Zähneputzen steht noch an... alles andere ist geschafft. Nun geht frau M Richtung Flur, weil sie nach Hause zu ihren Kindern Ernst und Lisa muss. Die müssen auch ins Bett. Sie sollen möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit Frau M. nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen.

Auftrag an die zu Pflegenden

Sie werden am heutigen Abend durch Schwester _____ versorgt und ins Bett gebracht. Beim Zähneputzen fällt Ihnen ein, dass Sie ja nach Hause zu ihren Kindern Ernst und Heinz müssen. Die müssen ja nun auch ins Bett, denn es ist dunkel und spät. Sie sollen möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit der Schwester nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen. Bei Ihnen ist das Antworten sicherlich schwierig. Sie bekommen ggf. Unterstützung durch uns Prüfer*innen.



Stand: 01/16 – EIN/ZIN

Überprüfung der Sprachkompetenz in Plattdeutsch an der BBS Wildeshausen

Plattdeutsche Inhalte in der Pflege

(mit Hilfe von Fallbeispielen aus der Pflege und der sozialen Betreuung und unter Einsatz der Übersetzungshilfe)

Fallbeispiel 6:

Es ist Freitag, der 05. Februar, draußen liegt Schnee, Rosenmontag steht im Haus Sonnenschein vor der Tür... Frau Elisabeth Meyer, geb. Kläner ist dement (Stadium 1), noch sehr mobil und können fasst noch alles alleine. Sie sind erst seit einem Monat in der Einrichtung und denken oft an Zuhause bzw. wollen gerne wieder nach Hause. In ihrem Leben waren der Haushalt, der große Garten, die Versorgung von zwei Kindern und die weiteren Arbeiten auf dem Hof im Vordergrund. Sie kommt aus einer ländlichen Gegend, Nähe Wildeshausen (Ort können Sie ausdenken _____) und hat dort sehr viel Plattdeutsch gesprochen. Ihre Muttersprache ist Plattdeutsch. Jedoch spricht sie in der Einrichtung nur dann Platt, wenn man sie auf Platt anspricht. Sie freut sich dann besonders.

Auftrag an die Pflegekraft

Sie haben heute als Pflegekraft (sind Azubi im zweiten Ausbildungsjahr) mal 10 Minuten Zeit und schnappen sich eine Aktivierungskiste mit Abbildungen, aus uralten Zeiten. Sie sollen nun Frau M. aktivieren, vertrauen aufbauen. Ihre Grundbedürfnisse möglichst befriedigen. Sprechen Sie dabei möglichst viel Plattdeutsch. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit Frau M. nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen.

Auftrag an die zu Pflegenden

Sie werden am heutigen Nachmittag von Schwester _____ überrascht. Sie kommt in ihr Zimmer mit einer Kiste mit lauter Abbildungen. Sie zeigt Ihnen Bilder aus uralten Zeiten... Sie reagieren erfreut und erzählen aus ihrem Leben... ! Sie sollen möglichst viel Plattdeutsch sprechen. Sie dürfen die Broschüre oder andere Hilfestellungen (Spickzettel) beim Snacken verwenden. Bereiche, die Sie im Dialog mit der Schwester nicht ansprechen, werden nach der 8-10 minütigen Szene erfragt, ohne dass sie im Zusammenhang mit dem Fallbeispiel stehen. Bei Ihnen ist das Antworten sicherlich schwierig. Sie bekommen ggf. Unterstützung durch uns Prüfer*innen.

Anhang D_Inhaltliche Überprüfung-Beispiel

Anhang D_Inhaltliche Überprüfung-Beispiel